



WISSEN KOMPAKT
DERMATOLOGISCHE TUMORE

Nicht melanotische Hauttumore





DERMATOLOGISCHE TUMORE - Nicht melanotische Hauttumore

ICD-10-Diagnose und ICD-O-3-Topographie (nur gesicherte Diagnosen meldepflichtig)

ICD-10-GM			ICD-O-3-T
Neubildungen an	Bösartige Neubildungen	In-situ-Neubildungen	
Lippenhaut	C44.0	D04.0	C44.0
Haut des Augenlides, einschließlich Kanthus	C44.1	D04.1	C44.1
Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges	C44.2	D04.2	C44.2
Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes	C44.3	D04.3	C44.3
Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses	C44.4	D04.4	C44.4
Haut des Rumpfes	C44.5	D04.5	C44.5
Haut der oberen Extremität, einschließlich Schulter	C44.6	D04.6	C44.6
Haut der unteren Extremität, einschließlich Hüfte	C44.7	D04.7	C44.7
Haut, mehrere Teilbereiche überlappend	C44.8	D04.8	C44.8
Haut, nicht näher bezeichnet	C44.9	D04.9	C44.9
Kaposi-Sarkom der Haut	C46.0	-	C44.0 – C44.9
Lymphome mit Ursprung auf der Haut z. B.			
Kutanes Follikelzentrumslymphom	C82.6	-	C44.0 – C44.9
Mycosis fungoides	C84.0		
Sézary-Syndrom	C84.1		
Kutanes T-Zell-Lymphom, n.n.b.	C84.8		
B-Zell Lymphom, n.n.b.	C85.1		
Primäre kutane CD30-positive T-Zell-Proliferation	C86.6		

ICD-O-3-Morphologie (keine vollständige Aufzählung)

- Bei invasiven Tumoren: Kode endet mit /3 und ergibt eine C-Diagnose (ICD-10)
- Bei In-situ-Tumoren: Kode endet mit /2 und ergibt eine D-Diagnose (ICD-10)
- Simultan auftretende Neubildungen unterschiedlicher Morphologiegruppen sind separat zu melden
- Häufigste Morphologie:
 - 8090/3 Basalzellkarzinom o.n.A.
 - 8070/3 Plattenepithelkarzinom o.n.A.
 - 8070/2 Plattenepithel-Carcinoma in situ o.n.A.

FORTSETZUNG ICD-O-3-Morphologie (keine vollständige Aufzählung)

- Seltene Morphologie:
 - Nicht melanozytärer Hautkrebs mit ungünstiger Prognose (Diagnoseliste zu finden unter: www.gkv-spitzenverband.de/krankenversicherung/qualitaetssicherung_2/klinisches_krebsregister.jsp)

Grading

- Histopathologisches Grading nach TNM-Klassifikation, wenn anwendbar
- Wenn kein histopathologisches Grading anwendbar: „T = Trifft nicht zu“

TNM und UICC

- Eigene TNM-Klassifikationen und UICC-Stadien in TNM8 für:
 - Hautkarzinome des Kopf-Hals-Bereiches (ICD-O-3-T: C44.0, C44.2-4)
 - Karzinome der Haut des Augenlids (ICD-O-3-T: C44.1)
 - Karzinome der Haut (ausschließlich Augenlid, Kopf-Hals-Bereich, Perianalbereich, Vulva und Penis) (ICD-O-3-T: C44.5-7)
 - Merkelzellkarzinome
- Für Sarkome und Lymphome der Haut sind TNM-Klassifikation und UICC-Stadium nicht vorgesehen.
- Sind klinisch keine regionären Lymphknotenmetastasen nachweisbar → cN0 angeben
- Sind keine Angaben zu Fernmetastasen vorhanden → cM0 angeben
- Bei Fernmetastasen M1 → Lokalisation angeben
- Ausbreitung des Tumors wird nach Exzision klassifiziert → pT und nach neoadjuvanter Therapie → „y“ angeben
- Nicht anwendbare Ausprägungen sind: cT, c/pMX und pM0
- Das UICC-Stadium wird ergänzend zur TNM-Klassifikation angegeben und ersetzt diese nicht.

Weitere Klassifikationen und genetische Varianten

- Dokumentation von weiteren Klassifikationen wie hämatoonkologischen und sonstigen Klassifikationen sowie genetischen Veränderungen im Tumormaterial, wie z. B. PD-L1, Ki-67 sowie der Regressionsgrad unter „Weitere Klassifikationen“.

Therapien (keine vollständige Aufzählung, lediglich Erläuterung einiger Ausprägungen des einheitlichen onkologischen Basisdatensatzes)

Operation

- Eine Operation ist in der Regel definiert durch einen Operationstag; die Dokumentation von mehreren OPS-Kodes ist möglich.
- Chirurgische Therapie, die zur Resektion oder Zerstörung von Tumorgewebe beiträgt
- Operation des Primärtumors: Histologie und pTNM angeben

FORTSETZUNG Therapien (keine vollständige Aufzählung, lediglich Erläuterung einiger Ausprägungen des einheitlichen onkologischen Basisdatensatzes)

Operation (Fortsetzung)

- Häufige OPS-Kodes aus dem Kapitel 5 Operationen des OPS-Katalogs:
 - 5-894 (Operationen an Haut und Unterhaut: Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut)
 - 5-895 (Operationen an Haut und Unterhaut: Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut)
 - 5-913 (Andere Operationen an Haut und Unterhaut: Entfernung oberflächlicher Hautschichten)
- Liste der tumorspezifischen OPS-Kodes inkl. zulässiger Lokalisationen und Erwartbarkeit der Angabe einer R-Klassifikation unter www.landeskrebsregister.nrw
- Zu einer Operation können mehrere Komplikationen dokumentiert werden.

Systemische Therapie

- Bei Therapien, die sich aus mehreren Zyklen zusammensetzen (z. B. Chemotherapien), sind nicht die einzelnen Zyklen, sondern lediglich Beginn und Ende des Gesamtprotokolls zu melden.
- Je Meldung ist eine Therapieart dokumentierbar, hierunter fallen auch bestimmte Kombinationstherapien.
- Referenzliste Substanzen als Arbeitshilfe unter www.landeskrebsregister.nrw

Strahlentherapie

- Eine Strahlentherapie kann aus mehreren Teilen ggf. mit unterschiedlichen Verfahren und in unterschiedlicher Dosierung bestrahlter Regionen zusammengesetzt sein.
- Für die Dokumentation eines Boosts (lokale Dosisaufsättigung innerhalb eines definierten Zielvolumens) sollte als Minimalvariante „simultan integrierter Boost“ dokumentiert werden können.
- Bei beidseitiger Bestrahlung paariger Organe sind die Bestrahlungen einzeln zu melden.
- Bei Zielgebieten, die durch "(r, l)" gekennzeichnet sind, ist eine Seitenangabe Pflicht.
- Akute Nebenwirkungen bis zum 90. Tag nach Bestrahlungsbeginn sind zu dokumentieren.

Für systemische Therapien sowie Strahlentherapien gilt:

- Meldeanlass: Behandlungsbeginn und/oder Behandlungsende
- Bei einer kombinierten Radio- und Chemotherapie ist eine separate Meldung für die Strahlentherapie sowie für die systemische Therapie vorzunehmen.
- Bei Nebenwirkungen ab CTCAE Grad 3 oder höher sind diese detailliert aufzuschlüsseln. Andernfalls reicht die Angabe des höchsten aufgetretenen Grades ohne Angabe einer Art.

Verlauf

- Meldeanlass: Statusänderung (Rezidiv, Metastase, Progress) und/oder Statusmeldung
- Meldepflicht der Statusmeldung richtet sich nach den Nachsorgeempfehlungen der S3-Leitlinien
- Statusänderung ist immer zu melden



Organspezifisches Modul

- Ein Ergänzungsmodul ist für nicht melanotische Hauttumore aktuell nicht verfügbar.

Weitere (organspezifische) Hinweise

- Die Angabe einer Seitenlokalisation ist bei paarigen Organen (ICD-O-3-T-Kode: C44.1, 2, 6 und 7) mit R = Rechts, L = Links oder U = Unbekannt anzugeben.
- Die Patienteninformation über die Meldung an das Krebsregister ist in jeder Meldung im Feld „Meldebegründung“ zu dokumentieren.
- Angaben zu Sozialdienstkontakt, Psychoonkologiekontakt und Studienrekrutierung können bei allen Meldeanlässen erfasst werden.
- Die Meldung „Tumorkonferenz“ dient der Übermittlung der Therapieplanung, Therapieempfehlung und etwaiger Abweichung auf Wunsch des Patienten.
- Die Tumorkonferenz wird als eigenständige Meldung zum jeweiligen Meldeanlass übermittelt.
- Meldepflichtige Ereignisse:

Meldepflichtige Ereignisse	Meldepflichtige Hauttumore				
	C44 ^{a/b} (prognostisch ungünstig)	C44 ^c (prognostisch günstig)	D04 ^c	C46.0 ^{a/b}	Hautlymphome ^{a/b}
Klinische Diagnose	X	X	X	X	X
Pathologischer Befund	X	X	X	X	X
Therapie					
Operation	X			X	X
Strahlentherapie	X			X	X
Systemische Therapie	X			X	X
Verlauf					
Unauffällige Nachsorge	X			X	X
Auffällige Nachsorge	X	X	X	X	X
Tod	X	X	X	X	X
Tumorkonferenzen	X			X	X

^a Vergütung nach **Krebsregister-Meldevergütung-Vereinbarung bis Leistungsdatum 31.01.2024**:
Diagnose: 18 €; Befund: 4 €; Therapie: 5 €; Verlauf: 8 €

^b Vergütung nach **Krebsregister-Meldevergütung-Vereinbarung ab Leistungsdatum 01.02.2024**:
Diagnose: 19,50 €; Befund: 4,50 €; Therapie: 9 €; Verlauf: 9 €

^c Vergütung nach **Satzung der LKR NRW gGmbH gemäß 27 Abs. 3 LKR NRW**:
Diagnose: 2,50 €; Befund: 1 €; Verlauf (auffällige Nachsorgen): 2,50 €

Quellen:

- Veröffentlichte § 65c Plattformbeschlüsse: siehe <https://plattform65c.de/manual-plus/>
- Onkologische Leitlinien: siehe www.leitlinienprogramm-onkologie.de/leitlinien/
- Einheitlicher onkologischer Basisdatensatz inklusive seiner Zusatzmodule: siehe <https://basisdatensatz.de/>
- Ch. Wittekind (Hrsg.): TNM-Klassifikation maligner Tumoren. 8. Auflage. Wiley-VCH, Weinheim 2017, ISBN 978-3-527-34280-8.
- Ch. Wittekind et alii (Hrsg.): TNM supplement: a commentary on uniform use. Fifth edition. Wiley-VCH, Hoboken 2019, ISBN 978-1-119-26393-7.
- WHO-Klassifikation
- Aktuelle ICD-10-GM sowie ICD-O-3: siehe www.dimdi.de/dynamic/de/klassifikationen/
- § 65c SGB V

Stand 02/2024

Landeskrebsregister NRW gGmbH
Gesundheitscampus 10
44801 Bochum
Telefon 0234 54509-111
www.landeskrebsregister.nrw

Gefördert durch



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Partner des

